

Ordentliche Generalversammlung am 12. Mai 1934.

Vorsitzender: K. A. Hofmann, Präsident.

Der Vorsitzende eröffnet die Generalversammlung um 5¹/₄ Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt zunächst fest, daß die abzuhaltende Generalversammlung rechtzeitig angekündigt worden ist und somit ordnungsmäßig tagt. Der Bericht des Vorstandes, der den ersten Punkt der Tagesordnung bildet, ist den Mitgliedern mit dem Heft 4 der „Berichte“ vor einem Monat zugegangen. Der Vorsitzende macht zu diesem Bericht einige Ergänzungen und dankt der Adolf Baejer-Gesellschaft, durch welche es uns ermöglicht wird, unsere literarischen Unternehmungen finanziell durchzuführen.

Der Vorsitzende gedachte dann der schmerzlichen Verluste, welche die Gesellschaft durch den Tod einer Reihe von Mitgliedern erlitten hat. Unter den an anderer Stelle vollzählig veröffentlichten Namen der Heimgegangenen ragen als für die Gesellschaft besonders bedeutungsvoll die Mitglieder C. Bülow, B. Heymann, K. Elbs, J. Schmidt, G. Söderbaum und E. Wilke-Dörfurt hervor. Ihnen und allen anderen wird die Gesellschaft ein dankbares und treues Andenken bewahren. Die Versammlung ehrt die Toten durch Erheben von den Sitzen.

Ebenfalls hatte die Gesellschaft Gelegenheit, folgenden Jubilaren durch Adressen oder Telegramme Glückwünsche zum Ausdruck zu bringen. Zum 70. Geburtstag den Herren K. v. Auwers, P. Walden und A. Wohl; zum 75. Geburtstag Herrn M. Planck und zum 90. Geburtstag Herrn A. Classen.

Bei folgenden Veranstaltungen hat der Vorstand die Glückwünsche und Grüße der Gesellschaft durch besondere Vertreter übermittelt. Am 19. Januar der Deutschen Glastechnischen Gesellschaft anlässlich der Vopelius-Gedenkfeier, am 24. März dem Verband deutscher Patentanwälte gelegentlich der Festsitzung zum 50jährigen Bestehen der Union zum Schutze des gewerblichen Eigentums, vom 20.—24. Mai der Rumänischen Chemischen Gesellschaft zum 4. Nationalen Chemie Kongreß, vom 25.—28. Mai zur 38. Hauptversammlung der Deutschen Bunsen-Gesellschaft, vom 7.—10. Juni zur Hauptversammlung des Vereins deutscher Chemiker, am 17. Juni zur 5. Jahresversammlung der Vereinigung Liebig-Haus und vom 16.—22. Oktober zum 25. Jahrestag der Société de Chimie Physique in Paris.

Wissenschaftliche Sonderveranstaltungen der Gesellschaft waren zusammenfassende Vorträge der Herren M. Born, R. Robinson und R. Schenck.

Punkt II der Tagesordnung: Der Schatzmeister, Hr. A. v. Weinberg, erläutert eingehend die Jahresrechnung des abgelaufenen Geschäftsjahres, sowie die gesamte Finanzlage der Gesellschaft. Hierauf wird die von den Revisoren geprüfte, vom Vorstand unterzeichnete Jahresrechnung

für 1933 von der Versammlung einstimmig genehmigt und hierdurch dem Schatzmeister Entlastung erteilt. Der Vorsitzende schließt hieran Dankesworte an den Schatzmeister und die Kassenverwaltung, sowie an die Herren Revisoren, und schlägt vor, zu Revisoren für die Zeit bis zur nächsten Generalversammlung die Herren Direktor Carl Müller, Dr. H. Prinz und Prof. Dr. O. Spengler wieder zu wählen, was durch Zuruf geschieht.

Hierauf schreitet die Versammlung zu Punkt III der Tagesordnung, den Vorstands-Ergänzungswahlen.

Zu Stimmzählern werden Herr F. Pangritz und Fräulein E. Gottschaldt ernannt. Aus der Präsenzliste ergibt sich, daß 54 stimmberechtigte ordentliche Mitglieder anwesend sind.

Die Versammlung wählt durch Zuruf zum Präsidenten Herrn K. A. Hofmann, zu Vizepräsidenten die Herren P. Pfeiffer (Bonn) und D. Vorländer (Halle/Saale), zum Schriftführer bzw. stellvertretenden Schriftführer die Herren H. Leuchs bzw. W. Schrauth und zum Schatzmeister Herrn A. v. Weinberg.

Mittels Stimmzettels werden zu einheimischen Ausschuß-Mitgliedern die Herren P. Baumgarten, G. Lockemann und W. Schoeller gewählt.

Gleichfalls mittels Stimmzettels wählt die Versammlung zu auswärtigen Ausschuß-Mitgliedern die Herren A. Butenandt (Danzig), K. Fries (Braunschweig), H. Grimm (Heidelberg)*, G. Grube (Stuttgart) und C. Schöpff (Darmstadt).

Die Amtsdauer der Neugewählten erstreckt sich vom 1. Juni 1934 bis zum 31. Mai 1936. Nach Vollzug der Wahlen ergibt sich folgende Zusammensetzung des Vorstandes für die Zeit vom 1. Juni 1934 bis zum 31. Mai 1935:

Präsident:

K. A. Hofmann.

Vizepräsidenten:

G. Schroeter.

P. Pfeiffer.

O. Ruff.

D. Vorländer.

Ehemalige Präsidenten und Vizepräsidenten

(welche gemäß § 11, Absatz 3, der Satzungen dauernd die Rechte eines Vorstandsmitgliedes behalten):

R. Anschütz.

L. Gans.

W. Schlenk.

K. v. Auwers.

O. Hahn.

A. Stock.

A. Binz.

H. Hantzsch.

G. Tammann.

M. Bodenstein.

H. Hörlein.

P. Walden.

C. Bosch.

B. Lepsius.

A. v. Weinberg.

O. Diels.

W. Marckwald.

H. Wieland.

P. Duden.

K. H. Meyer.

R. Willstätter.

C. Duisberg.

W. Nernst.

A. Windaus.

H. Fischer.

C. Neuberg.

A. Wohl.

H. Freundlich.

A. Rosenheim.

*) Herr H. Grimm lehnte nach Schluß der Generalversammlung seine Wahl wegen neuer und erweiterter Berufspflichten ab. Laut § 12, vorletzter Absatz, der Statuten hat der Vorstand Herrn L. Birckenbach (Clausthal) für das Amt kooptiert.

Schriftführer:

C. Mannich.

H. Leuchs.

Stellvertretende Schriftführer:

E. Tiede.

W. Schrauth.

Bibliothekar:

M. Volmer.

Schatzmeister:

A. v. Weinberg.

Ausschuß-Mitglieder:

Einheimische:

P. Günther.
 F. Hayduck.
 K. Hess.
 P. Baumgarten.
 G. Lockemann.
 W. Schoeller.

Auswärtige:

H. O. L. Fischer.	L. Birckenbach.
P. Karrer.	A. Butenandt.
F. Kögl.	K. Fries.
G. Kränzlein.	G. Grube.
S. Sörensen.	C. Schöpf.

Der Vorsitzende dankt allen, die im abgelaufenen Geschäftsjahr im Dienste der Gesellschaft tätig waren und schließt die Versammlung um 6¹/₄ Uhr.

Der Vorsitzende:

K. A. Hofmann.

Der Schriftführer:

H. Leuchs.

Die Toten aus dem Jahre 1933.

Baur, Dr. Albert, Gernrode/Harz; Beckmann, Prof. Dr. Hermann, Berlin; Bein, Dr. S., Berlin; Billitz, Dir. Géza, Mailand; Bloch, Prof. Dr. Bruno, Zürich; Bülow, Prof. Dr. Carl, Tübingen; Dafert, Dr. F., Ritter v. Senseltimmer, Wien; Diamant, Dr. Erwin, Hausmening/Nd.-Österr.; Elbs, Geh. Hofrat Prof. Dr. K., Gießen; Embden, Prof. Dr. G., Frankfurt a. M.; Gulewitsch, Prof. W., Moskau; Hartmann, Dr. Fritz, Hannover; Heizmann, Dir. Dr. Gustav, Grenzach; Heymann, Dr. Bernh., Leverkusen-Wiesdorf; Karsten, Patentanwalt Dr. W., Berlin; Kaufmann, Dir. M., Leeuwarden; Kaufmann, Dr. Victor, Mannheim-Rheinau; Leyser, Dr. Felix, Bln.-Grunewald; Mascioni, Dr. Benjamin, Basel; Meyer, Dr. Friedrich, Bln.-Stahnsdorf; Michaelis, Dr. Hugo, Berlin; Moldenhauer, Prof. Dr. Wilhelm, Darmstadt; Schmidt, Prof. Dr. Julius, Stuttgart; Schranz, Dr. Karl, Bad Homburg v. d. Höhe; Söderbaum, Prof. Dr. H. G., Stockholm; Sonn, Dr. Manfred, Bln.-Charlottenburg; Specketer, Dir. Dr. H., Frankfurt a. M.-Griesheim; Spiess, Dir. Dr. Paul, Hemelingen b. Bremen; Staudenmaier, Prof. Dr. L., Rom; Thompson, Prof. Dr. C. M., Cardiff; Wilke-Dörfurt, Prof. Dr. E., Stuttgart.